

## Mit LOBA 2020 Lösungen und Experimente vorzeigen

**Öffentliche Unterstützung für die Erprobung kostengünstiger Lösungen und „Experimente“, bei denen Normen und Standards in Pilotprojekten auf den Prüfstand gestellt werden können. Vorschlag einer dezentralen länderübergreifenden lokalen Bauausstellung „LOBA 2020“, die das Format der IBA durch eine kostengünstige und angemessene Variante ersetzt.**

- Sammeln und Darstellen bereits existierender „best practice“-Beispiele für Bauherren, Planer und Nutzer in Form eines „Labelns“ als Teil der Ausstellung in der gesamten Region
- Weiterführung des „urban living“ Ansatzes zur Erprobung neuer städtischer Wohnformen
- Unterstützung von Wettbewerben zur Realisierung neuer Lösungen im Städte- und Wohnungsbau, sowie bei der Freiraumgestaltung und im öffentlichen Raum
- Förderung von Entwicklungskosten für experimentellen Wohnungsbau (SIWA)
- Unterstützung der Entwicklung und Erprobung innovativer Beteiligungsformate
- Dezentrale Auswahl und Förderung von beispielhaften Projekten im Sinne der vorgeannten Punkte aller Art und Größe
- Bündeln, Stärken und Weiterentwickeln von „bottom-up“-Projekten, wie Genossenschaftsmodellen und Baugemeinschaften
- Beteiligung von Investoren, Genossenschaften und Wohnungsbaugesellschaften als starke Partner und Mitinitiatoren der „LOBA 2020“

## Allianz für das Wohnen

### Koordination:

Maike Danzmann  
Stiftung Zukunft Berlin  
Klingelhöferstraße 7  
10785 Berlin  
Tel. +49(0)30 26 39 229 47  
Fax +49(0)30 26 39 229 22  
danzmann@stiftungzukunftberlin.eu

### In Zusammenarbeit mit:



**Dr. David Eberhart,**  
Pressesprecher und Leiter PR für den  
BBU Verband Berlin-Brandenburgischer  
Wohnungsunternehmen e.V.

**Andreas Otto, MdA**  
Vorsitzender des Ausschusses  
für Bauen, Wohnen und Mieten  
im Abgeordnetenhaus